

Schritt für Schritt

Mit dieser Förderung werden Vorhaben umgesetzt, die äußerst schwer vermittelbaren Langzeitarbeitslosen dabei helfen, ihre Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern und ihre künftigen Chancen auf einen Arbeitsplatz zu steigern. Die Teilnehmenden werden wieder stärker sozial integriert. Sie entdecken ihre Stärken und neue Interessen.

Was wird gefördert?

Vorhaben, die

- ⊕ eine soziale Stabilisierung und Stärkung der Persönlichkeit der Teilnehmenden beinhalten,
- ⊕ dabei helfen, die eigene Tagesstruktur wiederzuerlangen und zu verbessern,
- ⊕ arbeitsbezogene Demotivation abbauen und Voraussetzungen für weiterführende Maßnahmen der beruflichen Integration schaffen.



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT



Freistaat
SACHSEN

Teilnehmer sind schwer vermittelbare Langzeitarbeitslose, insbesondere erwerbsfähige Leistungsberechtigte über 21 und unter 58 Jahren, die seit mindestens 3 Jahren arbeitslos sind und zur Gruppe der Langzeitarbeitslosen gehören.

Wer wird gefördert?

- ⊕ Zuwendungsempfänger sind Träger (juristische Personen des privaten oder des öffentlichen Rechts sowie natürliche Personen mit Unternehmereigenschaft).

Welche Ausgaben können gefördert werden?

- ⊕ Personalausgaben
- ⊕ Sach- und Verwaltungskosten
- ⊕ Leistungen für Teilnehmende

Wie hoch kann die Förderung sein?

- ⊕ Die Zuwendung beträgt bis zu 100 Prozent der förderfähigen Ausgaben.
- ⊕ Der Projektzeitraum beträgt bis zu 18 Monate.

Ansprechpartner und Informationen

Interessierte Langzeitarbeitslose

informieren sich bitte beim Jobcenter

Für Träger:

Sächsische Aufbaubank – Förderbank –

Information/Beratung/Antragstellung

Sächsische Aufbaubank

[www.europa-fördert-sachsen.de/
schritt-fuer-schritt](http://www.europa-fördert-sachsen.de/schritt-fuer-schritt)



Impressum

Herausgeber: Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) | Wilhelm-Buck-Str. 2, 01097 Dresden

Redaktion: SMS, Jana Eismann (SMWA), Verwaltungsbehörde ESF **Bildnachweis:** SMS **Satz:** Heimrich & Hannot GmbH

Druck: Druckerei Friedrich Pöge e.K. **Redaktionsschluss:** 5. September 2023